©Zoologische Staatssammlung München;download: http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

SPIXIANA	9	2	175–178	München, 30. November 1986	ISSN 0341-8391

Erster Nachtrag zur Chironomidenfauna Bayerns

(Diptera, Chironomidae)

Von **Friedrich Reiss**

Zoologische Staatssammlung München

Abstract

With the discovery of more 20 chironomid species, the total number for Bavaria, including one synonymy, is 436.

Die qualitative Erfassung der in Bayern auftretenden Chironomiden erbrachte bis Januar 1983 einen Bestand von 417 Arten, die mit ihren Fundorten bei Reiss 1983 zitiert sind.

Inzwischen konnten weitere 20 Chironomidenarten in Bayern nachgewiesen werden. Dadurch erhöht sich die Zahl, abzüglich einer Synonymart, auf insgesamt 436, entsprechend 31 % der europäischen Chironomidenfauna.

Die Neunachweise entstammen großenteils faunistischen Studien im Osterseengebiet (Reiss 1984 a) und im besonderen in Flußauen, durchgeführt von Dr. M. Baehr, Dr. E.-G. Burmeister und dem Verfasser in den Jahren 1982 bis 1984 (Burmeister, E.-G. 1984: Aufnahme einer ausgewählten Wirbellosenfauna großer Flüsse und ihrer Auen in Bayern. – Abschlußbericht 1984 an das Bayer. Landesamt f. Umweltschutz). Die Flüsse und ihre Auen wurden und werden im Hinblick auf die Erfassung ihrer Limnofauna generell wenig beachtet, obwohl gerade sie die artenreichsten und vielfältigsten limnischen Lebensräume stellen. So überrascht es nicht, daß die meisten der im folgenden angeführten Arten gerade hier gefunden wurden.

Anatopynia plumipes (Fries)

Maisinger See, W Starnberg; ♂ Imagines schwärmend in 1–3 m Höhe über einer Wiese am Nordufer, 8.4.1985; vereinzelte Exuvien aus Oberflächendrift, 31.3.1986. – leg. F. Reiss.

Der Maisinger See ist ein eutrophes Flachgewässer mit einer Maximaltiefe von 2 m und einer Fläche von 12 ha.

Telopelopia fascigera (Verneaux)

Donauufer bei Bertoldsheim, W Neuburg; 1 ♂ Imago, 22.7.1984, leg. E.-G. Burmeister. Schöngeising, Ldkrs. Fürstenfeldbruck; 1 ♂ Imago, Lichtfang ca. 2 km vom Amperufer entfernt, 7.7.1983, leg. W. Schacht.

Die Art ist bisher nur in und an Flüssen in geringer Zahl gefunden worden und wird als Potamalart angesehen (Laville & Viaud-Chauvet 1983). Vor den beiden bayerischen Funden war die Art ausschließlich aus Frankreich bekannt (Doubs, Saône, Seine).

©Zoologische Staatssammlung München;download; http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Derotanypus sibirica (Kruglova & Chernovski)

Das bei Reiss (1983: 175) unter *Derotanypus* sp. geführte Taxon konnte nunmehr der obigen Art zugeordnet werden. Die ursprünglich aus Tomsk, Westsibirien, beschriebene Art lebt mit ihren Jugendstadien in Weichsedimenten kalter Quelltrichter und tiefer, grundwassergespeister, lenitischer Aubachbereiche.

Bryophaenocladius (Odontocladius) cf. *nigrus* Albu

1 km O Suffersheim, Krs. Weißenburg; zahlreiche ♂ Imagines aus Barberfallen an einem Kalktrokkenhang, 30.5.–5.7.1985, leg. M. Baehr.

Das ausschließliche Auftreten der Imagines dieser Art in einem terrestrischen Extremhabitat läßt vermuten, daß auch die bisher unbekannten Jugendstadien terrestrisch leben.

Chaetocladius piger (Goetghebuer)

Alz bei Höllthal; 1 ♂ Imago, 5.4.1984, Drift, leg. E. J. Fittkau.

Cricotopus trifasciatus (Meigen)

Amper bei Schöngeising, Ldkrs. Fürstenfeldbruck; 1 ♂ Imago, 23.7.1984, Drift, leg. W. Schacht.

Eukiefferiella dittmari Lehmann

Amper bei Schöngeising; vereinzelte Exuvien, 19.7. und 24.7.1983, Drift, leg. W. Schacht.

Euryhapsis ?subviridis (Siebert)

Unterer Inn bei Katzenberg; 1 Exuvie, 2.6.1985, leg. F. Reiss, det. P. Langton.

Die Gattung *Euryhapsis* ist in Europa nur durch die Art *subviridis* vertreten, von der nur der Holotypus, eine ♂ Imago, bekannt ist (Kematen W Innsbruck). Die Exuvie vom Unteren Inn gehört zweifelsfrei zur Gattung *Euryhapsis* und mit großer Wahrscheinlichkeit zur Art *subviridis*.

Parakiefferiella sp. I Reiss

Alz bei Höllthal; 1 Exuvie, 29.7.1983, Drift, leg. E-G. Burmeister. Walchensee, Ostufer; 1 Exuvie, 19.8.1984, Drift, leg. F. Reiss.

Paraphaenocladius pseudirritus Strenzke

Osterseengebiet; vgl. Reiss 1984a.

Pseudorthocladius filiformis (Kieffer)

Osterseengebiet; vgl. Reiss 1984a.

Smittia foliacea (Kieffer)

Brenne bei Bergheim/Donau (Km 2468); 1 ♂ Imago aus Barberfalle, 3.5.1983, leg. M. Baehr.

Smittia spec. nov. 1

Brenne bei Herrenschwaige, N Hagau/Donau; 2 ♂ Imagines, 6.5.1982. Brenne bei Bergheim/Donau (Km 2468); 1 ♂ Imago, 3.5.1983. Schneeheide-Kiefernwald in der Schäftlarner Au, mittlere Isar; vereinzelt ♂ Imagines, 26.5.1982 und 13.5.1983. Aus Barberfallen, leg. M. Baehr.

©Zoologische Staatssammlung München;download: http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Smittia spec. nov. 2

Brenne bei Bergheim/Donau (Km 2468); 1 ♂ Imago, 3.5.1983, Barberfalle, leg. M. Baehr.

Diese und die vorige unbeschriebene *Smittia*- Art befinden sich in Bearbeitung. Auch hier dürfte es sich um Arten handeln, deren Jugendstadien an terrestrische Extremhabitate angepaßt sind und dadurch bisher den Sammlern aquatischer Insekten entgangen sind.

Chironomus acutiventris acutiventris Wülker, Ryser & Scholl

Isar, ca. 500 m oberhalb Loisach-Mündung; zahlreiche Larven in einem schmalen Sandstreifen entlang einer Kiesbank, 11.10.1983, leg. M. Baehr. Cytotaxonomisch bearbeitet von Prof. Dr. W. Wülker, Freiburg.

Chironomus acutiventris bavaricus Wülker, Ryser & Scholl

Stausee bei Aigen, Unterer Inn; vgl. Wülker Ryser & Scholl 1983.

Cryptochironomus obreptans (Walker)

Egglfinger Innstausee bei Katzenberg; vereinzelte Exuvien aus Drift, 2.6.1985, leg. F. Reiss.

Nilothauma brayi (Goetghebuer)

Schöngeising, Lkrs. Fürstenfeldbruck; 1 ♂ Imago, 7.7.1983, Lichtfang ca. 2 km vom Amperufer, leg. W. Schacht.

Eine außerordentlich seltene Art, die in Mitteleuropa nur vom locus typicus in Virton, Belgien, bekannt war. In der Folgezeit liegen Einzelfunde aus England, Irland, Schweden, Finnland und der UdSSR vor. Es ist zu vermuten, daß es sich um eine Potamalart handelt.

Corynocera ambigua Zetterstedt

Starnberger See; vgl. Reiss & Gerstmeier 1984.

Diese in unseren Breiten als Glazialrelikt aufzufassende Art ist in Bayern von 2 weiteren Lokalitäten bei Amberg und Erlangen nachgewiesen (Schlee 1980: 2).

Neostempellina thienemanni Reiss

Bei Reiss (1983: 178) unter „*Stempellina montivaga*" angeführt. Später erwies sich diese Art als unbeschrieben und *montivaga* Goetgh. als Synonym von *Stempellina bausei* Kieffer (Reiss 1984b).

Rheotanytarsus rhenanus Klink

Diese erst jüngst beschriebene Art ist in bayerischen Flüssen offenbar weit verbreitet und häufig. Folgende Nachweise liegen vor: Isar, ca. 200 m oberhalb der Brücke Schäftlarn; 14.6.1980, Exuvien aus Drift. Isar, ca. 500 m oberhalb der Loisach-Mündung; 30.8. und 29.9.1984, Exuvien aus Drift, leg. F. Reiss. Isarkanal bei Landshut; Mai–September 1983, Exuvien aus Drift (Hieber 1985); Amper bei Schöngeising; zahlreiche Exuvien aus Drift, 19.7.1983 und 3.9.1984, leg. W. Schacht. Egglfinger Innstausee bei Katzenberg; Exuvien aus Drift, 2.6.1985, leg. F. Reiss. Alz bei Höllthal; Exuvien aus Drift, 29.7.1983, leg. E.-G. Burmeister.

Tanytarsus ejuncidus (Walker)

Schöngeising, Lkrs. Fürstenfeldbruck; einige ♂ Imagines aus Lichtfang, 13.–15.5.1983, leg. W. Schacht (vgl. Reiss 1984c).

©Zoologische Staatssammlung München;download: http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Literatur

HIEBER, E. 1985: Qualitative und quantitative Erfassung der Chironomidae (Dipteren) durch Oberflächendrift im Isarkanal vor Landshut. – Dipl.-Arb. Ludwig-Maximilian-Univ. München, 115 p.

LAVILLE, H. & VIAUD-CHAUVET, M. 1983: Description de la nymphe de *Telopelopia fascigera* (Verneaux) (Diptera, Chironomidae). – Annls limnol. **19**: 25–28

REISS, F. 1983: Die faunistische Erfassung der Chironomidae Bayerns (Diptera, Insecta). – Informationsber. Bayer. Landesamt. Wasserwirtsch. 7/1983: 143–193

— — 1984a: Die Chironomidenfauna (Diptera, Insecta) des Osterseengebietes in Oberbayern. – Ber. Akad. Natursch. Landschaftspfl. Laufen 8/1984: 186–194

— — 1984b: *Neostempellina thienemanni* n. gen., n. sp., eine europäische Chironomide mit gehäusetragenden Larven (Diptera, Insecta). – Spixiana **7**: 203–210

— — 1984c: Chironomiden (Diptera, Insecta) aus dem Ampertal bei Schöngeising, Oberbayern. – Mitt. zool. Ges. Braunau **4**: 211–220

REISS, F. & GERSTMEIER, R. 1984: *Corynocera ambigua* Zetterstedt als Glazialrelikt im Starnberger See, Oberbayern (Diptera, Chironomidae). – Nachr.-Bl. Bayer. Entomol. **33**: 58–61

SCHLEE, D. 1980: Ungewöhnliche Varianten des Sozialverhaltens bei Zuckmücken (Diptera: Chironomidae). – Stuttg. Beitr. Naturk., Ser. A (Biol.) 336, 12 p.

WÜLKER, W., RYSER, H. M. & SCHOLL, A. 1983: Revision der Gattung *Chironomus* Meigen (Diptera). VIII. Arten mit Larven des *fluviatilis*-Typs (*obtusidens*-Gruppe): *C. acutiventris* n. sp. und *C. obtusidens* Goetgh. – Rev. suisse Zool. **90**: 725–745

Dr. Friedrich Reiss,
Zoologische Staatssammlung,
Münchhausenstr. 21, D-8000 München 60

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Spixiana, Zeitschrift für Zoologie

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: 009

Autor(en)/Author(s): Reiss Friedrich

Artikel/Article: Erster Nachtrag zur Chironomidenfauna Bayerns (Diptera, Chironomidae) 175-178